

Fragebogen für Antragsteller im Regionalbudget

Der vorliegende Fragebogen ist Bestandteil Ihrer Bewerbungsunterlagen für das Regionalbudget. Bitte füllen Sie den Fragebogen soweit wie möglich selbstständig aus. Auftauchende Fragen klären wir gerne mit Ihnen in einem persönlichen Gespräch. Die gemachten Angaben sind verbindlich.

Projekttitle: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

1. Der Antrag wird eingereicht von: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Rechtsform des Antragstellers:

<input type="checkbox"/> Privatperson	<input type="checkbox"/> Kommune / Gebietskörperschaft	<input type="checkbox"/> Eingetragener Verein / Verband
<input type="checkbox"/> Landwirtschaft Betreibende	<input type="checkbox"/> Öffentlich rechtliche Stiftung	<input type="checkbox"/> Private Stiftung
<input type="checkbox"/> Landwirtschaft Betreibende im Nebenerwerb	<input type="checkbox"/> Sonstige	
<input type="checkbox"/> Unternehmen < 10 Beschäftigte		
<input type="checkbox"/> Unternehmen >= 10 Beschäftigte		

Beschreibung der Eigentumsverhältnisse (falls abweichend vom Antragsteller):

- **Betreiber mit Kontaktdaten:** Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
- **Investor mit Kontaktdaten:** Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

2. Wurde mit der Projektmaßnahme bereits begonnen?

Ein Vorhaben ist begonnen, sobald dafür entsprechende Lieferungs- oder Leistungsverträge abgeschlossen sind oder Einkäufe getätigt wurden. Zum Maßnahmenbeginn zählen nicht: Einholung von Planunterlagen / Baugenehmigungen / Angeboten. Bitte beachten Sie: Bereits begonnene Maßnahmen sind im Regionalbudget nicht förderfähig.

Ja Nein

Wenn ja, inwiefern? Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

3. Im Regionalbudget können Projekte ab 1.250 Euro (Bagatellgrenze) bis maximal 20.000 EUR (Kostenobergrenze) Nettokosten gefördert werden.

Hiermit erkläre ich/wir, diese Kostengrenzen der förderfähigen/zuwendungsfähigen Ausgaben bei der Umsetzung meines/unseres Projektes einzuhalten und dass keine Bestandteile des Projekts im Kostenplan weggelassen wurden.

Mir/uns ist bekannt, dass Projekte, die die Bagatellgrenze unterschreiten bzw. die Kostenobergrenze überschreiten, nicht gefördert werden können.

Dies gilt auch dann, wenn es zu Kostensenkungen bzw. Kostensteigerungen während der Umsetzungsphase kommt.

Bei Unterschreitung der Bagatellgrenze bzw. Überschreitung der Kostenobergrenze wird der Zuschuss aus dem Regionalbudget widerrufen.

Ja Nein

4. Haben Sie bereits aus einem anderen Förderprogramm für Ihre Projektidee Fördermittel beantragt?

Nein Ja. Bitte benennen: [Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.](#)

5. Werden im Projekt Eigenleistungen eingebracht und zur Förderung beantragt?

Eigenleistungen von gemeinnützigen juristischen Personen sowie von Bürgerinnen und Bürgern im Rahmen des bürgerschaftlichen Engagements können als unentgeltlich erbrachte Arbeitsleistungen pauschal mit 15 Euro pro geleisteter Arbeitsstunde, berücksichtigt werden. Als Beleg sind einfache Stundennachweise zu erstellen, die zu unterschreiben sind.

Einen Vordruck hierfür erhalten Sie vom Regionalmanagement.

Eigenleistungen durch Ihr eigenes Unternehmen oder den Bauhof (bei Kommunen) sind nicht förderfähig. Ausnahme: Bauhof agiert als eigenständiges Unternehmen.

Nein Ja. Bitte benennen: [Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.](#)

6. Haben Sie im laufenden Kalenderjahr sowie in den vorangegangenen zwei Kalenderjahren De-minimis Beihilfen erhalten?

Hiermit bestätige ich, dass ich als *ein einziges Unternehmen* gemäß Punkt 2 der De-minimis-Erklärung im laufenden Kalenderjahr sowie in den vorangegangenen zwei Kalenderjahren

keine
 folgende: [Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.](#)

Beihilfen im Sinne der in der De-minimis-Erklärung genannten Verordnungen erhalten habe. Die Obergrenze der De-minimis-relevanten Beihilfe liegt bei 200.000 € (im laufenden und den vorangegangenen zwei Kalenderjahren).

(Auskunft kann hierüber ggf. der Steuerberater erteilen).

7. Kann Ihr Projekt die folgenden Zweckbindungsfristen erfüllen?

- Für Grundstücke, Bauten und bauliche Anlagen: 12 Jahre ab Fertigstellung
- Für Maschinen, technische Einrichtungen, Ausstattungen und Geräte: 5 Jahre ab Lieferung

Ja Nein

8. Bei öffentlichen Antragstellern und Vereinen: Sind Sie im Projekt zur Anwendung des Vergaberechts (VOB, VOL, VOF) verpflichtet?

Ja Nein

9. Bei baulichen Maßnahmen:

Ist eine Baugenehmigung erforderlich?

- Ja Nein

Befindet sich der Umsetzungsort Ihres Projekts in einer Gemeinde, der aus dem städtebaulichen Sanierungsprogramm des Landes Baden-Württemberg Mittel zur Verfügung stehen?

- Ja Nein

10. Sind weitere Genehmigungen für Ihr Projekt erforderlich?

z.B. Nutzungsänderung, Denkmal-/Landschafts-/Naturschutz, Naturpark, Gewässer, Trinkwasserschutz, etc.

- Nein Ja, folgende: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

11. Die Projektauswahl wird auf Grundlage der [hier](#) einsehbaren Projektauswahlkriterien getroffen. Bitte benennen Sie die für Ihr Projekt relevanten Punkte in den Themenfeldern 2 – 5

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

12. Bestätigungen

Dieser Fragebogen wurde ausgefüllt von:

- Hiermit bestätige ich die Richtigkeit meiner Angaben.
- Hiermit bestätige ich, dass die Finanzierung für mein Projekt gesichert ist.
- Hiermit bestätige ich, dass mit den beantragten Kosten das Projekt entsprechend dem Förderziel umgesetzt wird und das Projekt, mindestens im Rahmen der vorgegebenen Zeit der Zweckbindungsfrist, wie beantragt genutzt und betrieben werden kann.
- Ich erkläre mich damit einverstanden, dass das Regionalmanagement zur Prüfung meines Projektantrags auf grundsätzliche Förderfähigkeit Angaben aus dem Antrag an ggf. erforderliche genehmigende Fachbehörden weitergeleitet.

Ort, Datum

Ihre Unterschrift(en)

Bitte senden Sie den ausgefüllten und unterschriebenen Fragebogen dem LEADER-Regionalmanagement zu.

Welche Unterlagen für den Projektantrag einzureichen sind, können Sie unserer Checkliste entnehmen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Vielen Dank!

Bürgerschaftliche Regionalentwicklung Jagstregion e. V.
Obere Straße 11 (Hausanschrift), Obere Straße 13 (Postanschrift)
73479 Ellwangen
☎ 07961 567-3363 / 3364
✉ info@jagstregion.de
Website: www.jagstregion.de
Instagram: <https://www.instagram.com/jagstregion/>
Facebook: <https://www.facebook.com/Jagstregion>

Stand: Januar 2024